

Landesmusikschule Südöstliches Mittelgebirge

Anschrift: Unterdorf 9
6073 Sistrans

Leitung: Mag. Werner Kreidl

Telefon: 0512 / 378490

Sekretariat: Alexandra Stöckl

E-Mail: soem@lms.tsn.at

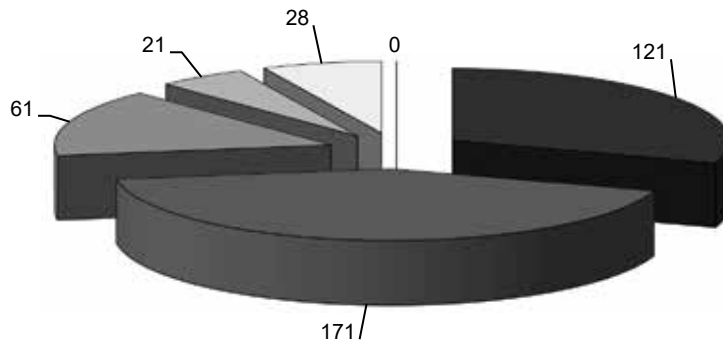
Internet: www.musikschulen.at/soem



Hauptfächer	EU25	EU40	EU50	EU60	Einzel Gesamt	GU2 MU2	GU3 MU3	MU4	Gruppe Gesamt	S S1	Sonstige	Gesamt Schüler	
Elementare Musikpäd.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	63	63	
					0				0		63	63	
Holz	Blockflöte	3	0	0	0	3	22	12	0	34	4	0	41
	Querflöte	0	0	3	0	3	10	0	0	10	0	0	13
	Oboe	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	2
	Fagott	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Klarinette	3	0	0	0	3	20	0	0	20	0	0	23
	Saxophon	7	6	0	0	13	2	0	0	2	3	0	18
					24				66		0	97	
Blech	Trompete	4	1	1	0	6	0	0	0	0	0	0	6
	Flügelhorn	0	4	0	0	4	0	0	0	0	0	0	4
	Waldhorn	0	0	1	0	1	4	0	0	4	0	0	5
	Posaune	1	0	1	0	2	2	0	0	2	0	0	4
	Tenorhorn	2	5	0	0	7	3*	0	0	3	0	0	10
	Tuba	3	0	0	0	3	3*	0	0	3	0	0	6
					23				12		0	35	
Tasten	Klavier	15	8	3	0	26	24	0	0	24	0	0	50
	Cembalo	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Akkordeon	0	0	0	0	0	4	0	0	4	0	0	4
	Orgel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	steir. Harmonika	9	0	2	0	11	2	0	0	2	0	0	13
					37				30		0	67	
Streicher	Violine	2	5	0	0	7	8	0	0	8	0	0	15
	Viola	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Violoncello	3	5	3	0	11	0	0	0	0	1	0	12
	Kontrabass	0	0	1	0	1	1*	0	0	1	0	0	2
					19				9		0	29	
Saiten	E-Bass	1	0	0	0	1	1*	0	0	1	0	0	2
	E-Gitarre	1	0	0	0	1	1*	0	0	1	0	0	2
	Gitarre	4	0	0	0	4	35*	3	0	38	0	0	42
	Hackbrett	4	0	0	0	4	6	0	0	6	0	0	10
	Harfe	0	0	2	0	2	4	0	0	4	0	0	6
	Zither	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					12				50		0	62	
Gesang	Vokalensemble - Chor	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Erwachsenenstimme	2	0	0	0	2	1*	0	0	1	0	0	3
	Jazz Pop Rock	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Kinder und Jugendst.	1	0	0	0	1	7*	0	0	7	0	0	8
					3				8		0	11	
Sonstige	Schlagwerk	16	0	0	0	16	6	0	0	6	5	0	27
	Bewegung & Tanz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Schauspiel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	elektr. Tasteninstr.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Bläserklasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ensembleleitung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ensembles als HF	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11	0	11
	Workshop	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Sonstige Hauptfächer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ergänzungsfach als HF	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
					16				6		0	38	
Gesamt-Hauptfächer	81	34	19	0	134	166	15	0	181	24	63	402	

* Kombiniertes Unterrichts mit einem anderen Hauptfach

Leistungsstufen



■Elementar ■Unterstufe ■Mittelstufe ■Oberstufe ■Ensemblestufe ■Talentförderung

Leistungsstufen (Fächerzahl)

Leistungsstufe	Anzahl
Elementar	121
Unterstufe	171
Mittelstufe	61
Oberstufe	21
Ensemblestufe	28
Talentförderung	0
Gesamt	402

Ergänzungsfächer (Fächerzahl)

Musikkunde	32
Ensembles	56
Blasorchester	13
Streicherorchester	0
(Schüler-)Chor	0
Sonstige Ergänzungsfächer	60
Gesamt Ergänzungsfächer	161

Wettbewerbe (Schülerzahl)

Bezeichnung	Teilnehmer
prima la musica Landeswettbewerb	12
prima la musica Bundeswettbewerb	0
Musik in kleinen Gruppen	6
Jugendblasorchesterwettbewerb	0
sonstige Wettbewerbe	0

Alter (Schülerzahl)

	männlich	weiblich	Summe
bis 5	10	29	39
6 bis 10	68	98	166
11 bis 15	48	72	120
16 bis 24	27	12	39
über 24	8	16	24

Prüfungen (Fächerzahl)

Hauptfach	Bronze	Silber	Gold	Gesamt
E-Bass	1	0	0	1
Flügelhorn	0	3	0	3
Gitarre	1	2	0	3
Harfe	1	0	0	1
Klarinette	4	0	0	4
Klavier	3	0	0	3
Kontrabass	1	0	0	1
Querflöte	0	0	1	1

Hauptfach	Bronze	Silber	Gold	Gesamt
Saxophon	2	0	0	2
Schlagwerk	1	0	0	1
steir. Harmonika	0	0	1	1
Tenorhorn	3	0	0	3
Trompete	0	0	1	1
Violine	1	1	0	2
Violoncello	1	0	0	1

Summe	19	6	3	28
--------------	-----------	----------	----------	-----------

Veranstaltungen

Interne Vorspiele	46	Schulkonzerte (Semester-, Schluss-, Preisträger-Konzerte)	5
Prüfungskonzerte	1	Konzerte in Zusammen- arbeit mit Vereinen/ Schulen	19
Auftritte in Kirchen	3	sonst. Konzerte/Auftritte	3

Kommentar

Das Schuljahr 2023/24 war das erste, komplette Schuljahr in unserem neuen Gebäude. Somit stand auch das „Erforschen“ der verschiedenen Möglichkeiten in der Nutzung der zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten im Mittelpunkt.

Unterricht:

Durch den Neubau am Standort gab es insgesamt mehr Unterricht an der Zentrale. Die neuen Räumlichkeiten bieten die besten Unterrichtsbedingungen, die nun naturgemäß alle Lehrpersonen möglichst oft nutzen wollen. Aber auch die Kommunikation untereinander ist durch die Anordnung in einem Geschoß deutlich verbessert und intensiviert worden. Eine moderne Raumlüftung bringt permanent Frischluft in die Räume, wodurch ein ermüdungsärmeres Unterrichten möglich ist.

Prüfungen:

Alle Prüfungen von Junior bis Gold können nun im hauseigenen Saal durchgeführt werden. Auch die Kleinsten fühlen sich in der angenehmen, von Holz bestimmten Atmosphäre sehr wohl. Der Saal bietet eine transparente Akustik, die für Prüfungen notwendig ist, ohne, dass der Klang leidet, der Ton „trägt“ auch bei leisen Instrumenten.

Veranstaltungen:

Im abgelaufenen Schuljahr wurden mehr Klassenabende als sonst durchgeführt. Die einfache Organisation, die vorhandene Ausstattung des Saales mit Flügel, Verstärkeranlage und sonstigem Zubehör motiviert die Lehrkräfte, öfter Konzerte durchzuführen.

Auch laute Darbietungen, wie jene der Musikschul-Big Band SÖM, funktionieren in der Akustik des relativ kleinen Saales wunderbar.

Des Weiteren konnte bereits mehrfach der Vorplatz zum Saal bespielt werden. Zwei riesige Glasschiebetüren ermöglichen dabei, das Foyer des Saales und den Vorplatz zu verbinden.

Sogar unser großes Schlusskonzert konnte am Standort durchgeführt werden. Auf 3 Bühnen (im Saal, am Vorplatz und im Theorieraum) wurde parallel musiziert und dabei mehreren Schüler:innen als sonst die Möglichkeit für einen Auftritt geboten.

Im Foyer befindet sich auch eine Theke mit Küche, sodass mittlerweile sogar mancher Klassenabend mit einem Umtrunk für Eltern und Schüler:innen aufwartet.

Die Landesmusikschule Südöstliches Mittelgebirge in der Zukunft

Das mit dem Einzug in das neue Gebäude zusammenfallende 30-jahr Jubiläum ist eine Zäsur, die uns dankbar zurückschauen, aber vor allem den Blick in die Zukunft richten lässt, in der sich das fortsetzen wird, was uns die letzten 30 Jahre begleitet hat: Ein tolles Arbeitsfeld, dessen Kernaufgabe, Menschen einen aktiven Zugang zur Musik zu ermöglichen, auch in Zukunft maximale Kreativität und Flexibilität von uns allen erfordern wird.

Zur konkreten Umsetzung dieser Zukunftsorientierung gab es im Rahmen zweier Konferenzen Arbeitsgruppen und Diskussionsforen, die den Zweck hatten, die Veranstaltungen und Angebote der Musikschule zu hinterfragen und neue Vorschläge zu entwickeln.

Direktor Mag. Werner Kreidl